NachDenkSeiten
Gesprächskreis Frankfurt am Main

LST, Dienstag, 21. Oktober 2025

Lateinamerika (LAAM) und die Karibik (KAR) im Visier der USA

LAAM umfasst **IBEROAMERIKA** und das **französisch-**sprachige Haiti in der **KAR**.

IBEROAMERIKA umfasst **HISPANOAMERIKA** und das **portugiesisch-**sprachige Brasilien.

Zu **HISPANOAMERIKA** gehören 9 Staaten in **Südamerika** (Kolumbien, Argentinien, Peru, Venezuela, Chile, Ecuador, Bolivien, Paraguay, Uruguay), 7 in **Mittelamerika** (Mexiko, Guatemala, Honduras, Nicaragua, El Salvador, Costa Rica, Panama) und 2 in der **KAR** (Dominikanische Republik, Kuba).

Die **englisch-**sprachige **KAR** umfasst Jamaika und Trinidad, 6 **Kleinstaaten** mit jeweils unter 1 Million Einwohnern (Bahamas, Barbados, Saint Lucia, Saint Vincent, Grenada, Antigua) und 2 **Zwergstaaten** mit jeweils unter 100.000 Einwohnern (Dominica, Saint Kitts).

In **Südamerika** liegen 2 **Kleinstaaten**: Guyana (**englisch-**sprachig) und Suriname (**niederländisch**-sprachig). Belize ist ein **englisch**-sprachiger **Kleinstaat** in **Mittelamerika**.

Die 19 Außengebiete des NATO-EU-Blocks in LAAM und der KAR:

USA (KAR): Puerto Rico (**spanisch**-sprachig), Südliche Jungferninseln; 3,3 Mio. Einwohner;

Frankreich: **KAR**: Guadeloupe, Martinique, Saint-Martin, Saint-Barthélemy; **Südamerika**: Guayana; 1,070 Mio. Einwohner;

Niederlande (**KAR**): Curacao, Aruba, Sint Maarten; Bonaire, Sint Eustatius, Saba; 330.000 Einwohner;

Vereinigtes Königreich: **KAR**: Kaimaninseln, Turks-Caicos-Inseln, Nördliche Jungferninseln, Anguilla, Montserrat; **Südatlantik**: Falklandinseln; 200.000 Einwohner;

Die derzeitige Bevölkerung von **LAAM** und der **KAR** beträgt ca. 700 Millionen. 2,59 % aller Menschen wohnen in **Brasilien**, 1,59 % in **Mexiko**, 0,648 % in **Kolumbien**, 0,568 % in **Argentinien**, 0,417 % in **Peru**, 0,347 % in **Venezuela** und etwa 2,3 % im übrigen **LAAM** und der **KAR**.

Die **20 lateinamerikanischen Staaten** gehörten 1945 zu den **UNO-Gründungsmitgliedern**.
Die 13 anderen Staaten wurden später **unabhängig** und in die **UNO** aufgenommen.

Die ORGANIZATION of American States (OAS):

Die **OAS** wurde, am 30. April 1948, auf **Initiative** der **USA**, auf einer Konferenz in **Bogotá**, zwecks **Kampfes** gegen „den **Kommunismus**“ auf dem amerikanischen Doppelkontinent, gegründet. Der Hauptsitz befindet sich in **Washington**, **District of Columbia**. **De facto** gehören gegenwärtig die **USA** sowie 30 der 33 **UNO**-Mitglieder in **LAAM** und der **KAR** zur **OAS**. Die 3 **offiziellen Sprachen** sind **Englisch**, **Spanisch** und **Portugiesisch**.

Am 31. Januar 1962 wurde **Kubas** Mitgliedschaft in der **OAS suspendiert**. Am 3. Juni 2009, in einer **Resolution**, auf der 39. **OAS**-Generalversammlung, in San Pedro Sula (**Honduras**), per **Akklamation**, wurde das **Ende** der Suspendierung beschlossen. **Kuba** bezeichnete die Resolution als einen „Großen Sieg“ und erklärte, zu dieser Zeit **kein Interesse** an einer **OAS**-Mitgliedschaft zu haben.

Seit dem 5. März 2013 ist **Nicolas Maduro** Präsident von **Venezuela**. Am 28. April 2017 kündigte **Venezuela** seine **OAS**-Mitgliedschaft. Sie trat 2 Tage später, fristgerecht, in Kraft. Am 10. Januar 2019 ernannte sich der von den **USA** unterstützte **Juan Guaidó** zum Gegen-Präsidenten. Bei den letzten **Parlamentswahlen**, am 5. Januar 2021, beteiligte sich die **Guaidó**-Gegenregierung-Opposition **nicht**.

2023 positionierten sich die 19 anderen Staaten in LAAM zu Venezuela:

4 (**Kolumbien**, **Bolivien**, **Kuba**, **Nicaragua**) anerkannten **Maduro**.
3 (**Mexiko**, **Peru**, **Dominikanische Republik**) hatten ausdrücklich ihre **Neutralität** erklärt.
3 (**Brasilien**, **Chile**, **Honduras**) hatten sich **nicht positioniert**.
7 (**Ecuador, Paraguay**, **Guatemala**, **El Salvador**, **Costa Rica**, **Panama**, **Haiti**) anerkannten Guaidó.
2 (**Argentinien**, **Uruguay**) anerkannten das letzte, am 05. Dezember 2015, gewählte **Parlament**.

Venezuela konnte 2015, 2016 und 2017 seinen **UNO-Mitgliedsbeitrag** nicht bezahlen und darf seit 2018 sein **Stimmrecht** in der **UNO**-Vollversammlung nicht mehr ausüben. Am 3. September 2025 beliefen sich die fälligen Mitgliedsbeiträge auf 115.615.828 **US-Dollar**.

Daniel Ortega ist seit dem 10. Januar 1985 der **mächtigste** Mann in **Nicaragua**. Am 19. November 2023 trat **Nicaragua**, fristgerecht, aus der **OAS** aus.

Bolivien durfte 2025 sein **Stimmrecht** in der **UNO**-Vollversammlung **nicht** ausüben, da es fällige Mitgliedsbeiträge von 762.957 **US-Dollar** nicht bezahlt hatte.

Gustavo Petro ist, seit dem 07. August 2022, der Präsident von **Kolumbien**. Am 26. Januar 2025 verbot er die **Landung** eines **US-Militärflugzeuges** mit 160 abgeschobenen **Kolumbianern**.

Brasilien, **Mexiko**, **Venezuela**, **Kuba** und **Nicaragua** solidarisierten sich mit **Kolumbien**.

Am 9. August 2025 kündigte die **US-Regierung** an, **militärische Interventionen** gegen die **Drogenkartelle** in **LAAM** durchzuführen. **Claudia Sheinbaum**, seit dem 1. Oktober 2024 Präsidentin **Mexikos**, positionierte sich **gegen** den Einsatz von **US-Truppen** in ihrem Land und schickte 15.000 Soldaten und Polizisten zur „besseren Überwachung des Drogenschmuggels“ an die **US-Grenze**.

Brasilien ist, seit 2009, **BRICS-**Gründungsmitglied. **Bolivien** und **Kuba** sind **BRICS**-Partner. **Venezuela** ist **BRICS**-Kandidat. (Stand: 16. Juni 2025)

La Comunidad de Estados Latinoamericanos y Caribenos (CELAC):

Die **CELAC** wurde, am 23. Februar 2010, in Playa del Carmen, **Mexiko**, gegründet. Alle 33 Staaten in **LAAM** und der **KAR**, die **UNO**-Mitglieder sind, gehören zur **CELAC**. Bisher gab es 9 Gipfeltreffen.

Jedes Mitglied kann 1 Jahr die Präsidentschaft haben. Präsidenten waren z. B. der Kubaner **Raul Castro** (2013/14), der Ecuadorianer **Rafael Correa** (2015/16), der Bolivianer **Evo Morales** (14. Januar 2019, Sturz durch **US-orchestrierten Militärputsch** am 10. November 2019), der Mexikaner **AMLO** (zwei Jahre, 2020/22), der Argentinier **Alberto Fernandez** (2022/23), die Honduranerin **Xiomara Castro** (2024/25). Seit dem 09. April 2025 ist der Kolumbianer **Gustavo Petro** Präsident**.**

Auf dem 6. **BRICS**-Gipfel, vom 14.–16 Juli 2014, in Fortaleza (**Brasilien**), vereinbarten die Gastgeberin **Dilma Rousseff** und die Präsidentin **Argentiniens**, **Christina Fernández** (als Gastteilnehmerin) mit dem **chinesischen** Präsidenten **Xi Jinping** die Bildung des **China-CELAC-Forums**, das am 8./9. Januar 2015, in **Beijing**, erfolgte. Am 13. Mai 2025, in **Beijing**, auf dem 4. Treffen **China-CELAC**, empfing **Xi Jinping** u. a. **Lula** da **Silva**, **Gustavo Petro** und **Gabriel Boric**, Präsident von **Chile** seit dem 11. März 2022. (Vorher, am 13. November 2024, in **Lima**, hatte sich **Xi Jinping** mit der **peruanischen** Präsidentin **Diana Boluarte** getroffen.